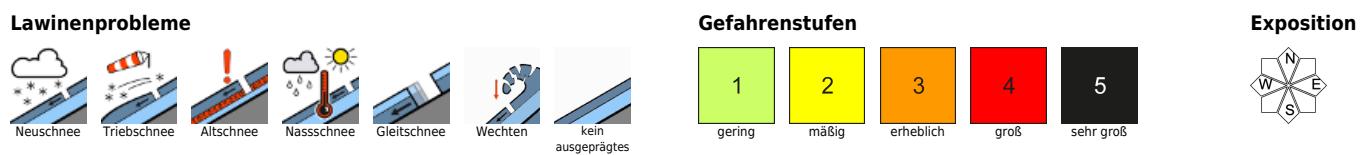


Gleitschneelawinen sind das Hauptproblem. Anstieg der spontanen Aktivität von nassen Lockerschneelawinen.

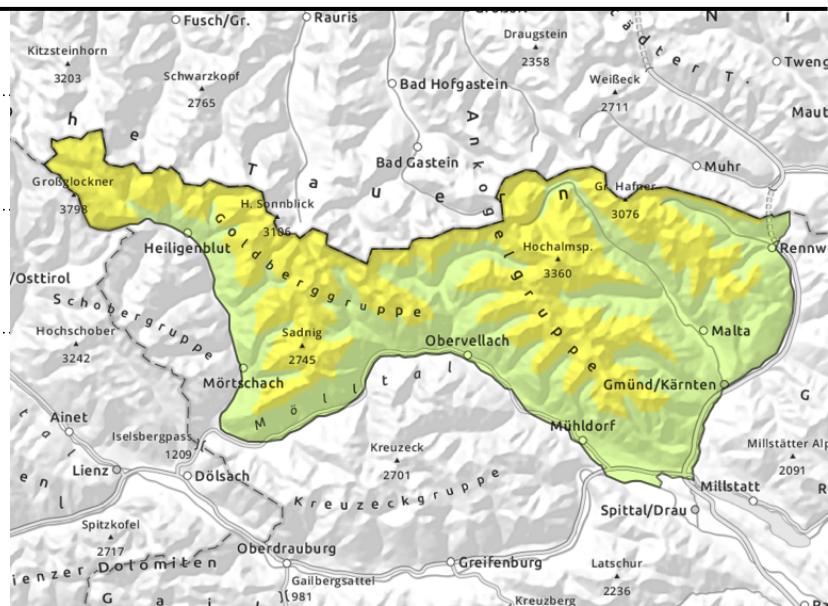
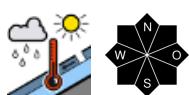
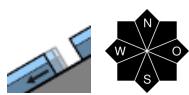
 1800 m	Glocknergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe	   
 Waldgrenze	Karnische Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Goldeck, Nockberge, Nockberge Süd, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Kreuzeckgruppe	   
	Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West	   
 2600 m	Schobergruppe	   



Glocknergruppe, Goldberggruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe



Unterhalb von rund 2600 m



Es sind weiterhin Gleitschneelawinen möglich. Es sind einzelne spontane nasse Schneebrettlawinen möglich.

Es sind weiterhin kleine und mittlere Gleitschneelawinen möglich. Dies in extrem steilen noch nicht entlasteten Einzugsgebieten unterhalb von rund 2600 m. Gleitschneelawinen können zu jeder Tages- und Nachtzeit abgehen. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen. Mit dem Regen sind in der Nacht vermehrt nasse Lockerschneelawinen möglich, aber meist nur kleine. Mit der Sonneneinstrahlung sind im Tagesverlauf vermehrt meist kleine nasse Lockerschneelawinen zu erwarten. Dies vor allem im feld durchsetzten Steilgelände. Zudem sind am Nachmittag besonders an Felswandfüßen einzelne kleine bis mittlere nasse Schneebrettlawinen möglich. Dies vor allem an eher schneearmen West-, Nord-, und Osthängen in hohen Lagen. Mit Neuschnee und teils stürmischem Nordwestwind entstanden vor allem oberhalb von rund 2600 m teils störanfällige Triebsschneeeansammlungen. In der Nacht wachsen die Triebsschneeeansammlungen an. Dies vor allem in Kamm- und Passlagen entlang der Grenze zu Salzburg. Gefahrenstellen und Auslösebereitschaft nehmen mit der Höhe zu.

Schneedeckenaufbau

Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert. Mit milden Temperaturen und Regen kann sich die Schneedecke in der Nacht nicht verfestigen. Dies vor allem unterhalb von rund 2400 m. Die Wetterbedingungen bewirken im Tagesverlauf eine schnelle Schwächung der oberflächennahen Schneeschichten. Der teilweise stürmische Wind verfrachtet den Neuschnee. Die Triebsschneeeansammlungen liegen oberhalb von rund 2600 m auf ungünstigen Schichten. Dies an Nordwest-, Nord- und Osthängen.

Wetter

Am Freitag wird es unter Zwischenhocheinfluss recht sonnig. Es ziehen nur zeitweise ein paar Wolkenfelder in höheren Schichten durch. Der Wind weht in der Nacht teils stürmisch, am Tag mäßig aus Nordwest. In 2000 m werden am Nachmittag bis zu 5 Grad erreicht, in 3000 m hat es um -3 Grad.

Tendenz

Wenig Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



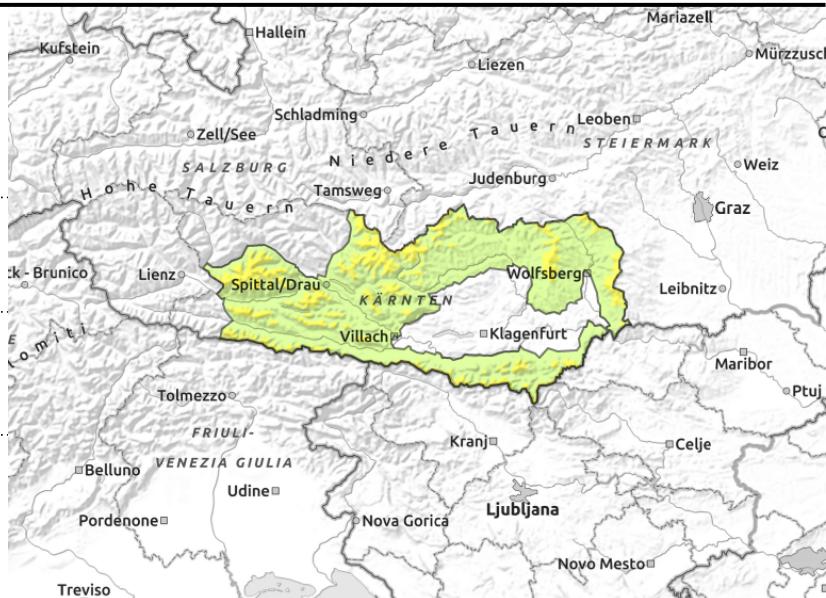
Gefahrenstufen



Exposition



Karnische Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West,
Gailtaler Alpen Mitte, Goldeck, Nockberge,
Nockberge Süd, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost,
Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken
Ost, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe,
Packalpe, Koralpe, Kreuzeckgruppe



Gleitschneelawinen sind das Hauptproblem.

Aus noch nicht entladenen Einzugsgebieten sind weiterhin kleine und mittlere Gleitschneelawinen möglich. Gleitschneelawinen können zu jeder Tages- und Nachtzeit abgehen. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen. Es sind meist kleine nasse Lockerschneelawinen möglich. Dies vor allem im felsdurchsetzten Steilgelände in den Gebieten mit Regen.

Schneedeckenaufbau

Die nächtliche Abstrahlung ist zeitweise gut. Es bildet sich in der Nacht eine Oberflächenkruste. Die Wetterbedingungen bewirken im Tagesverlauf vor allem an sehr steilen Sonnenhängen eine schnelle Schwächung der oberflächennahen Schneeschichten.

Wetter

Am Freitag wird es unter Zwischenhocheinfluss recht sonnig. Es ziehen nur zeitweise ein paar Wolkenfelder in höheren Schichten durch. Der Wind weht mäßig aus Nordwest. In 2000 m werden am Nachmittag bis zu 5 Grad erreicht.

Tendenz

Wenig Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



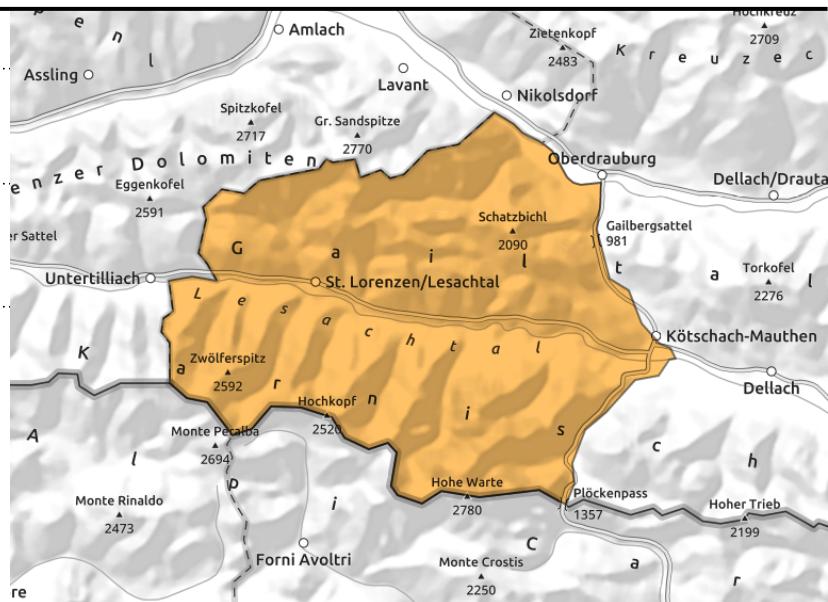
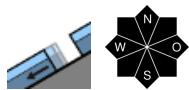
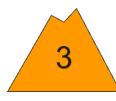
Gefahrenstufen



Exposition



Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West



Es sind weiterhin Gleitschneelawinen möglich. Es sind einzelne spontane nasse Schneebrettlawinen möglich.

Aus noch nicht entladenen Einzugsgebieten sind weiterhin kleine und mittlere Gleitschneelawinen möglich. Gleitschneelawinen können zu jeder Tages- und Nachtzeit abgehen. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen. Es sind vermehrt nasse Lockerschneelawinen möglich, auch mittelgroße. Dies vor allem im felsdurchsetzten Steilgelände. Zudem sind am Nachmittag besonders an Felswandfüßen einzelne kleine bis mittlere nasse Schneebrettlawinen möglich. Dies vor allem an eher schneearmen West-, Nord-, und Osthängen.

Schneedeckenaufbau

Die nächtliche Abstrahlung ist zeitweise gut. Es bildet sich in der Nacht eine Oberflächenkruste. Die Wetterbedingungen bewirken ab dem Morgen eine schnelle Schwächung der Schneedecke. Dies vor allem an sehr steilen Sonnenhängen.

Wetter

Am Freitag wird es unter Zwischenhocheinfluss recht sonnig. Es ziehen nur zeitweise ein paar Wolkenfelder in höheren Schichten durch. Der Wind weht mäßig aus Nordwest. In 2000 m werden am Nachmittag bis zu 5 Grad erreicht.

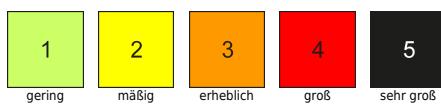
Tendenz

Rückgang der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



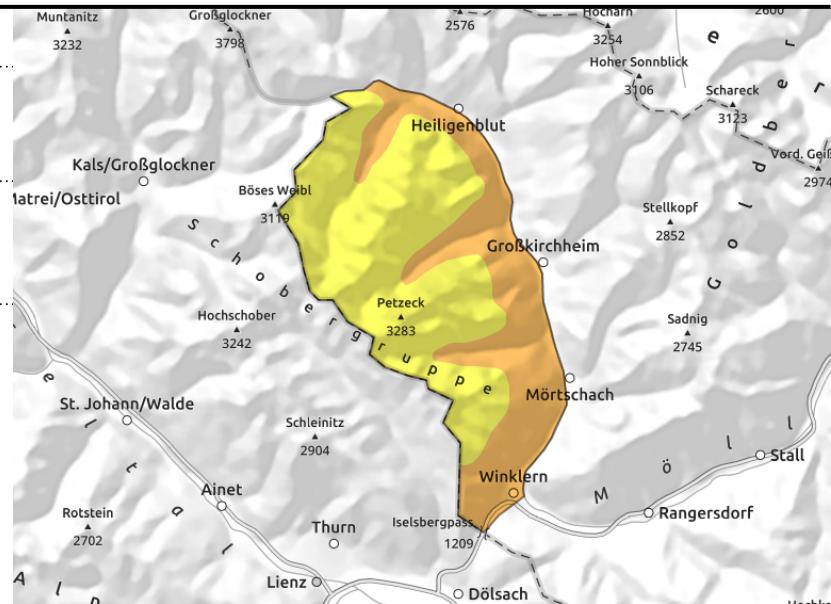
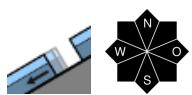
Exposition



Schobergruppe



Unterhalb von rund 2600 m



Gleitschneelawinen beachten. Es sind einzelne spontane nasse Schneebrettlawinen möglich.

Es sind weiterhin kleine und mittlere Gleitschneelawinen möglich. Dies in extrem steilen noch nicht entladenen Einzugsgebieten unterhalb von rund 2600 m. Gleitschneelawinen können zu jeder Tages- und Nachtzeit abgehen. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen. Es sind vermehrt meist kleine nasse Lockerschneelawinen möglich. Dies vor allem im felsdurchsetzten Steilgelände. Zudem sind am Nachmittag besonders an Felswandfüßen einzelne kleine bis mittlere nasse Schneebrettlawinen möglich. Dies vor allem an eher schneearmen West-, Nord-, und Osthängen in hohen Lagen.

Schneedeckenaufbau

Die nächtliche Abstrahlung ist zeitweise gut. Es bildet sich in der Nacht eine Oberflächenkruste. Die Wetterbedingungen bewirken im Tagesverlauf vor allem an sehr steilen Sonnenhängen eine schnelle Schwächung der oberflächennahen Schneeschichten.

Wetter

Am Freitag wird es unter Zwischenhocheinfluss recht sonnig. Es ziehen nur zeitweise ein paar Wolkenfelder in höheren Schichten durch. Der Wind weht in der Nacht teils stürmisches, am Tag mäßig aus Nordwest. In 2000 m werden am Nachmittag bis zu 5 Grad erreicht, in 3000 m hat es um -3 Grad.

Tendenz

Rückgang der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

